

B E C H T

**gute aussichten**

**junge deutsche fotografie  
2005/2006**

**Förderer-Konzeption  
zur Kooperation**

Frankfurt/Köln/Wiesbaden, Freitag, den 1. Juli 2005

"gute aussichten – junge deutsche fotografie" wurde Anfang 2004 von Josefine Raab ins Leben gerufen als erster bundesweiter Hochschul-Wettbewerb für Studienabgänger des Fachbereichs Fotografie.

Das grundsätzliche Anliegen von "gute aussichten" ist es, durch die Ausstellungen und die unterschiedlichen Medien, ein jährliches Forum für den talentierten Nachwuchs aus dem Studienbereich Fotografie auszurichten.

An "gute aussichten 2004/2005" haben sich 22 Hochschulen mit 60 Einsendungen beteiligt. Die Jury hat 10 Arbeiten mit zusammen 119 Fotografien ausgewählt, die im November und Dezember 2004 im Kunstverein Wiesbaden (über 1000 Besucher) und im Januar 2005 in den Deichtorhallen, Haus der Photographie (über 4000 Besucher), in Hamburg gezeigt wurden.

Die beiden Ausstellungen, die Website, das SPEX-Spezial und das Buch schaffen ein Bindeglied zwischen den Arbeiten der jungen Fotograf(inn)en, einer breiten Öffentlichkeit, den interessierten Betrachtern, Sammlern und möglichen Fotografiereverwertern (Agenturen, Medien usw.). Die durchwegs positive Resonanz auf das Projekt, die Bildverkäufe und die umfangreiche Berichterstattung haben "gute aussichten" bundesweit bekannt gemacht und bestätigt, dass die Idee trägt.

"gute aussichten 2005/2006" wird, durch die Eingeführtheit, bereits jetzt eine ungewöhnlich grosse Resonanz durch die Hochschulen, Studenten und die Medien zu Teil.

Damit wird "gute aussichten 2005/2006" einen adäquaten Überblick über das bieten können, was an junger Fotografie, neuen Tendenzen und Positionen an den Ausbildungsorten in Deutschland entsteht, und unsere visuelle Wahrnehmung der Welt zukünftig mit prägen wird.

Die hochkarätige Besetzung der Jury mit der Initiatorin des Projektes, Josefine Raab, dem Art Director der Zeitschrift SPEX, Mario Lombardo und dem renommiertesten deutschen Fotokünstler der Gegenwart, Andreas Gursky, stellt die hohe Qualität der ausgewählten Arbeiten sicher.

Die neuen Ausstellungs-Stationen, das wachsende Netzwerk (u.a. Buchmesse, Goethe Institute), sowie die Verdoppelung der SPEX-Spezial Auflage, werden dafür sorgen, dass das Projekt sich innerhalb aller relevanten Zielgruppen noch tiefer sedimentiert.

Starten wird "gute aussichten - junge deutsche fotografie 2005/2006" aller Voraussicht nach in Berlin im **Museum für Fotografie** Ende Oktober/Anfang November 2005.

Vorausgegangen sein wird dieser ersten Ausstellung eine Gemeinschaftsaktion mit der **Frankfurter Buchmesse**, auf der "gute aussichten" ausgewählte Arbeiten des letzten (Review) und aus diesem Jahr (Preview) zeigen wird.

Geplant ist, dass "gute aussichten 2005/2006" im Dezember 2005 nach Hamburg in das **Haus der Photographie, Deichtorhallen** wandert und dort bis Ende Januar 2006 zu sehen sein wird.

Von Februar bis Mai 2006 wird "gute aussichten 2005/2006" dann wahlweise nach Frankfurt/Main, München, Leipzig, Köln und/oder Karlsruhe wandern.

Von Mai - Juni 2006 folgt "gute aussichten 2005/2006" einer Einladung der **Goethe Institute** nach Rabat und Casablanca und dann, ab Juni bis August 2006, nach Washington.

Flankiert werden die Ausstellungen mit vielfältigen Massnahmen: Vernissage, SPEX-Fest, Einladungen, Flyern, gezielter Presse- und Öffentlichkeits-Arbeit vor Ort . Sponsoren-Einbindungen sind hierbei in mannigfalter Form realisierbar.

**SPEX**, die Zeitschrift für Popkultur, wird ein exklusives Spezial über "guten aussichten 2005/2006" produzieren, das uns als Basis-Medium für alle Kommunikations-Massnahmen dient.

Es wird am 18. Oktober 2005, passend zu der "gute aussichten"-Buchmessen-Aktion, in einer Auflage von 100 000 Exemplaren und mit einem Umfang von 28-48 Seiten erscheinen. Inhaltlich wird es die ausgewählten Fotografien und seine Macher vorstellen, sowie das Anliegen, die Geschichte und das Ziel des Projektes erzählen. Die Gestaltung liegt in den Händen von Mario Lombardo, Art Director von SPEX.

Das Special wird nicht nur der November-Ausgabe von SPEX beiliegen, sondern auch an den teilnehmenden Universitäten und Fachhochschulen, sowie während der Ausstellungen verteilt.

Der Presse-Versand des Specials an über 1500 handverlesene Journalist(inn)en wird für die multiplikatorische Wirkung innerhalb des Mediengefüges sorgen.

Zusätzlich denken wir an eine "Szene"-Verteilung in der jeweiligen Stadt kurz vor Beginn der Ausstellung.

Weitere Verteileinsätze, Festabnahmen oder extra Beilageformen des Specials sind jederzeit möglich.

Die Internet-Plattform **www.guteaussichten.org** stellt alle Arbeiten und die jeweiligen Fotograf(inn)en, die von der Jury ausgewählt wurden, in aller Ausführlichkeit vor. Die Geschichten und Geschichtchen zu den Bildern und über die Menschen dahinter werden erzählt, sowie das gesamte Projekt und seine Partner dokumentiert.

Gleichzeitig wird die Website langfristig das digitale Archiv und das kommunikative Rückgrat von **gute aussichten** und seinen Partnern sein.

Auf der Website werden selbstverständlich alle Förderer und Sponsoren von **gute aussichten** mit eingebunden. Ausserdem ist eine separate Bannerschaltung oder Linkung möglich.

"gute aussichten - junge deutsche fotografie 2005/2006" ist ein NO-BUDGET-Projekt. Anders gesagt: Wir suchen und brauchen ihre engagierte Unterstützung.

Diese kann in mannigfaltiger Form auftreten, zum Beispiel:

- Anzeige im "gute aussichten"- SPEX-Spezial
- Beilage in den regelmässigen Presse-Aussendungen
- Sponsering der Eröffnungs-Party
- Sponsering der Ausstellungen vor Ort
- organisierte Ausstellungsbesuche
- zur Verfügungstellung weiterer Präsentationsorte
- ausgewählte Galerie-Präsentationen mit "gute aussichten"
- Kooperation mit der Website
- Material-, Transport- und Logistikunterstützung
- Anzeige im Katalog-Buch "gute aussichten"
- Einbindung Werbemittel: Einladungen, Flyer, Plakate usw.

Bis hin zur gesamthaften Förderung des Projektes als General-Sponsor oder einer ganz neuen Idee ...

In dem Sinn ist dieses Konzept eine Einladung zur "Mit-Täterschaft", zur Kooperation über den üblichen Rahmen hinaus. Alle Ideen und Details müssen wir ohnehin persönlich miteinander besprechen.

Grundsätzlich sind wir an langfristigen Kooperationen interessiert, die wir dann gemeinsam weiter entwickeln können.

"gute aussichten" ist durch die kontinuierliche Medienarbeit seit Januar 2004 und die vielen Kooperationen bundesweit bekannt geworden. Über den Daumen gepeilt richtet sich das Projekt an diese 4 Gruppierungen von Menschen:

- junge, angehende Fotograf(inn)en und den gesamten Hochschul- bzw. Akademie-Betrieb,
- potenzielle Fotografie-Verwerter, wie alle Medien, Werbe- und Bild- bzw. Foto-Agenturen, Werbeabteilungen innerhalb der Firmen usw. usf.
- Fotografie-"Spezialisten", -Sammler, -Galerien, -Käufer,
- Multiplikatoren usw.
- grundsätzlich an Fotografie-Interessierte.

Der Nutzen einer Beteiligung an Ausstellung/Spezial/Website/Buch/Flyer/Party usw. wird sich jeweils schlüssig aus den Bedürfnissen und Anforderungen eines Förderers ergeben.

Mit "gute aussichten - junge deutsche fotografie 2005/2006" bieten wir die Anlässe, die Medien und die Perspektiven etwas gänzlich Neues und Unikes mitzugestalten.

Partnerschaftlich unterstützt wird "gute aussichten" bereits von:

- Akitogo, Agentur für Internet- & Mediaapplikationen, FFM
- BoD, Books on Demand, Hamburg
- Buchmesse, Frankfurt/M.
- Die Firma, Agentur für innovative Kommunikation, Wsbd.
- 3deLuxe, Graphics, Wiesbaden
- dpunkt Verlag, Heidelberg
- Dummy Magazin, Berlin
- fl online, die digitale Photoagentur, Frankfurt/M.
- Goethe Institut, München
- Andreas Gursky, Fotograf, Düsseldorf
- Langenscheidt KG, München
- Jürgen Legath, Graphik, Hamburg
- Murmann Verlag, Hamburg
- Matthias Schneider Werbeagentur, Frankfurt/M.
- Schlachthof, KuK, Kultur- & Veranstaltungszentrum, Wsbd.
- SPEX, der Zeitschrift für Popkultur, Köln

und vielen weiteren Persönlichkeiten.

**Büro "gute aussichten"**

Schumannstrasse 7  
D-60325 Frankfurt/Main  
Telefon 069 - 57 2055  
e-mail: [info@guteaussichten.org](mailto:info@guteaussichten.org)

Gesamtorganisation, Ausstellungen, Fest usw.:  
Frau Josefine Raab, Telefon 0611 - 84 26 07  
e-mail: [josefine\\_raab@guteaussichten.org](mailto:josefine_raab@guteaussichten.org)

Presse- & Öffentlichkeits-Arbeit, Fotoanfragen, Gesamt-  
sponsoring, Buch, Katalog, Website usw.:  
Herr Stefan Becht, Telefon 069 - 57 20 55  
e-mail: [stefan@stefanbecht.de](mailto:stefan@stefanbecht.de), [info@guteaussichten.org](mailto:info@guteaussichten.org)

SPEX-Spezial, Anzeigen und Werbung:  
Herr Martin Grüter, Telefon 0221 - 579 78-01, e-mail:  
[martin.grueter@piranha-media.de](mailto:martin.grueter@piranha-media.de)

Website: <http://www.guteaussichten.org>